

PRESSEINFORMATION

Seite 1 von 2

Start des 34. Bundeswettbewerbs Informatik am 1. September

Chancen für junge Informatik-Fans

Bonn, 1. September 2015: Wie hätte man die Claims der Siedler im Wilden Westen mit Computerhilfe prüfen können? Wie sieht der perfekte Weg einer Schildkröte im Land Quadratiern bei der Futtersuche aus? Lässt sich die Futtersuche von Ameisen am Computer simulieren? Und wie kann eine Familie beim Abenteuerurlaub ihr Trinkwasser optimal auf das Gepäck verteilen?

Praxisbezogene Fragen, originell und unterhaltsam, stellen sich den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des 34. Bundeswettbewerbs Informatik (BwInf). Der populäre Wettbewerb für Informatiktalente bis 21 Jahre startet alljährlich am 1. September. „Beim BwInf suchen wir junge Menschen, die Herausforderungen als Ansporn und Programmieren als Abenteuer betrachten. Denn Informatiktalente finden sich nicht nur im Silicon Valley, sondern auch in Deutschlands Klassenzimmern“, ist Dr. Wolfgang Pohl, Geschäftsführer der veranstaltenden Bundesweiten Informatikwettbewerbe (BWINF), überzeugt.

Workshops bieten Praxisbezug und wertvolle Kontakte

Die Teilnahme am Wettbewerb eröffnet Chancen auf attraktive Informatik-Camps führender Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Unternehmen. Im Rahmen dieser Workshops bietet sich die Möglichkeit, wertvolle Kontakte zu Institutionen und Teilnehmern zu knüpfen, aber auch die Praxis hautnah kennen zu lernen.

Juniorliga für junge Talente

Für die jüngeren Nachwuchsinformatiker vor der Abitur-Qualifikationsphase gibt es die Juniorliga mit etwas leichteren Aufgaben. Sie spricht nicht zuletzt Jugendliche an, die beim BwInf-Einstiegsformat Informatik-Biber ihr Talent bewiesen haben und sich an komplexeren Aufgaben versuchen möchten.

Zum Einstieg: „Bibern“

Der Informatik-Biber für alle Schüler ab Klasse 5 findet 2015 von Montag, 9. November bis Freitag, 13. November statt. Der Einstiegswettbewerb weckt das Interesse an Informatik durch spannende Aufgaben, die keine Vorkenntnisse erfordern. Wer „mitbibern“ möchte, findet alle Informationen unter informatik-biber.de.

Träger

GEFÖRDERT VOM

Beim Bwlnf dabei sein

Die Aufgaben der ersten Bwlnf-Runde wurden erstmals nicht an alle Schulen des Bundesgebietes versandt, sondern an mehr als 3000 registrierte Lehrer. Wer beim Bwlnf starten möchte, findet Aufgaben, Teilnahmebedingungen und alle weiteren für die Teilnahme wichtigen Informationen ab dem 1. September unter bundeswettbewerb-informatik.de .
Der Einsendeschluss der ersten Runde ist Montag, 30. November 2015.

Über den Bundeswettbewerb Informatik

Der Bundeswettbewerb Informatik (Bwlnf) ist ein von der Kultusministerkonferenz empfohlener Schülerwettbewerb und steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Als traditionsreichster Wettbewerb unter den Bundesweiten Informatikwettbewerben richtet er sich an Schülerinnen, Schüler und Auszubildende bis 21 Jahre, die in zwei Runden Informatiktalent und -kenntnisse weiterentwickeln und beweisen können.

Die Besten nehmen im September 2016 an der Endrunde teil. Dort winkt dann der Bundessieg, der mit der Aufnahme in die Studienstiftung des deutschen Volkes verbunden ist. Die jüngeren Finalisten können danach vom dritten BWINF-Format profitieren: Sie nehmen am Verfahren zur Auswahl des deutschen Teams für die Internationale Informatik-Olympiade (IOI) teil und haben damit die Chance, sich bei der IOI 2017 in Teheran mit Spitzentalenten aus der ganzen Welt zu messen.

Die Bundesweiten Informatikwettbewerbe werden vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert. Träger sind die Gesellschaft für Informatik e.V. (GI), der Fraunhofer-Verbund IUK-Technologie und das Max-Planck-Institut für Informatik.

Links

bundeswettbewerb-informatik.de
informatik-biber.de
informatik-olympiade.de
facebook.com/Bwlnf.Informatik.erleben
twitter.com/_BWINF

*** Kontakt ***

Bundesweite Informatikwettbewerbe, Katja Sauerborn, Wachsbleiche 7, 53111 Bonn
Tel.: +49 (0) 228/3729000, Fax: +49 (0) 228/3729001
Web: bwinf.de E-Mail: bwinf@bwinf.de